

Eigenbetrieb Burg Wertheim

1. Gründung

Der Eigenbetrieb Burg Wertheim wurde zum 1. Januar 2013 gegründet. Es handelt es sich dabei um eine rechtlich unselbstständige Betriebs- und Organisationsform, d. h., Trägerin der Einrichtung ist weiterhin die Stadt Wertheim als Eigentümerin.

Mit dem Gründungsbeschluss des Gemeinderats vom 17.09.2012 wurde der erste Schritt der Gesamtkonzeption „Burg- und Innenstadtmanagement“ umgesetzt. Ebenso ging die Verwaltung der Empfehlung der iq-Projektgesellschaft München nach, die in ihrem Nutzungs- und Optimierungskonzept eine Optimierung der organisatorischen Aufgaben sowie die Bündelung der Kompetenzen und finanziellen Ressourcen vorschlägt. Somit wurde eine einheitliche Koordination des Aufgabenbereichs ermöglicht und ein Ansprechpartner für die Belange der Wertheimer Burg benannt. Als zweiter Schritt erfolgte die Einstellung eines Burg- und Innenstadtmanagers zum 1. September 2014.

2. Organe

Die Rechtsverhältnisse des Eigenbetriebs werden durch die vom Gemeinderat erlassene Betriebssatzung geregelt. Organe des Betriebes sind entsprechend den Regelungen in der Satzung

- der Gemeinderat
- der beschließende Betriebsausschuss (Ausschuss für Finanzen, Verwaltung, Kultur, Soziales und Schulen)
- die Betriebsleitung

3. Strukturdaten

| | |
|---------------------------|----------------|
| Betriebsleitung: | Helmut Wießner |
| Bilanzsumme | 3.704.167 Euro |
| davon Anlagevermögen | 3.554.236 Euro |
| Umsatz/Jahr | 74.600 Euro |
| Kostenerstattungszuschuss | 298.000 Euro |
| Personalkosten: | 58.800 Euro |

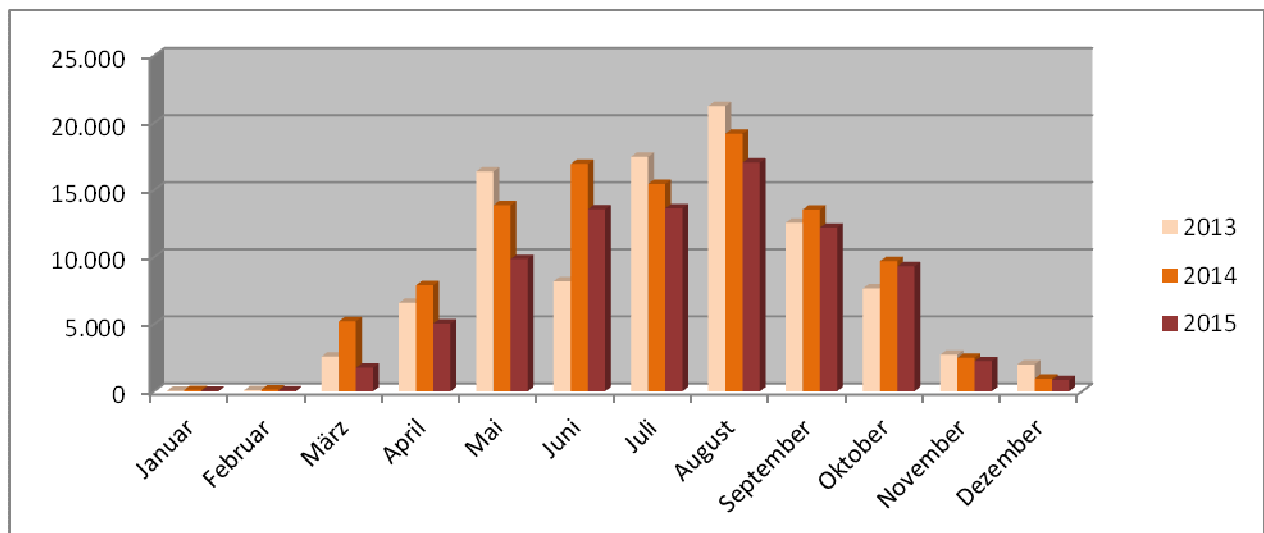
4. Aufgaben

Der Eigenbetrieb ist zuständig für die Betreuung und Verwaltung der Liegenschaft, Fortentwicklung der Nutzungskonzeption für die Burganlage sowie Entwicklung und Vermarktung des Produktes „Burg Wertheim“. Dazu gehören u. a. folgende Aufgaben:

- Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten der Liegenschaft;
- Instandsetzung/Sanierung, Unterhaltung und Pflege der Gebäude und Außenanlagen
- Fortentwicklung und Umsetzung der Nutzungskonzepte für Gastronomiebereich, Besichtigungsanlage und Veranstaltungsräume
- Entwicklung und Umsetzung von Veranstaltungsreihen
- Vermietung und Eigennutzung der Burganlage
- Verpachtung der Burggaststätte

4.1. Entwicklung der Besucherzahlen

Im Berichtsjahr ist ein Rückgang der Besucherzahl zu verzeichnen. Grund hierfür dürften u.a. der Umbau der Burggastronomie sowie die Verlegung von einigen Veranstaltungen in andere Räumlichkeiten wegen schlechter Witterung gewesen sein. Die Besucherzahl von fast 90.000 Besuchern zeigt jedoch deutlich, dass die Burg weiterhin ein Besuchermagnet für Ausflüge und Veranstaltungen ist.



| 2013 | 2014 | 2015 |
|---------|---------|--------|
| 103.557 | 111.098 | 89.949 |

4.2. Veranstaltungen auf der Burg

Folgende Veranstaltungen wurden im Jahr 2015 vom Eigenbetrieb Burg durchgeführt:

- Jazz-Frühschoppen auf der Burgterrasse an vier Sonntagen im Zeitraum April und Mai mit insgesamt rund 1.100 Besuchern
- Burg in Flammen
- 4 offene Weinproben im Neuen Archiv
- 1 Blues- und 1 Klavierkonzert (beide Konzerte wurden wegen schlechter Witterung in das Schlösschen bzw. Arkadensaal verlegt)
- 2 Comedy-Veranstaltungen
- BurgFilmFest an 11 Tagen

Rund 4.400 Personen besuchten die Veranstaltungen, einschließlich der 4 Veranstaltungen durch Fremdveranstalter.

Die vielfältigen Veranstaltungen sprachen ganz unterschiedliche Zielgruppen an. So reichte das Angebot von Musikveranstaltungen wie Blues oder Klassikkonzert über Musical und Kabarett bis hin zum BurgFilmFest und Burgweinfest.

Des Weiteren beteiligte sich die Burg am Regionaltag mit einem Auftritt von rund 30 Alphornbläsern.

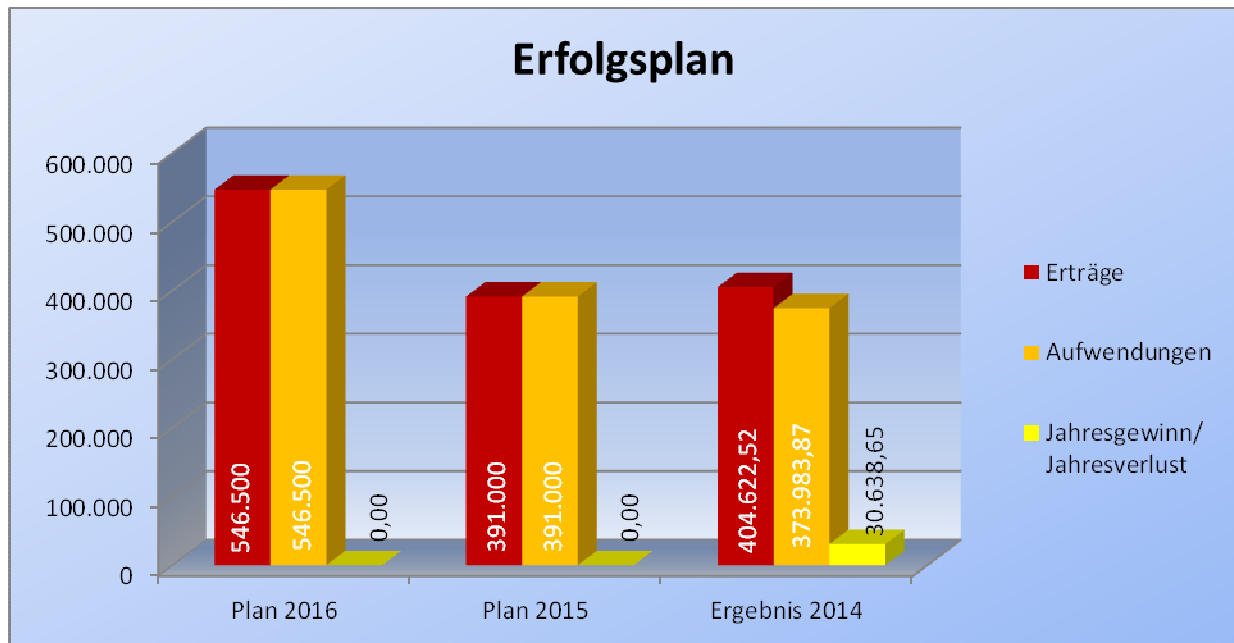
Beispiele:

- Burg in Flammen am 30. April
- Regionaltag 7. Juni
- A-Capella-Konzert mit „Viva Voce“ am 13. Juni
- Badische Landesbühne („Timm Thaler“ und „Cyrano von Bergerac“) am 30. Juni
- Ein schwäbischer Sommernachtstraum am 31. Juli
- Comedy „Suchtpotenzial“ am 1. August
- BurgFilmFest vom 27. August bis 6. September
- Burgweinfest vom 11. bis 13. September

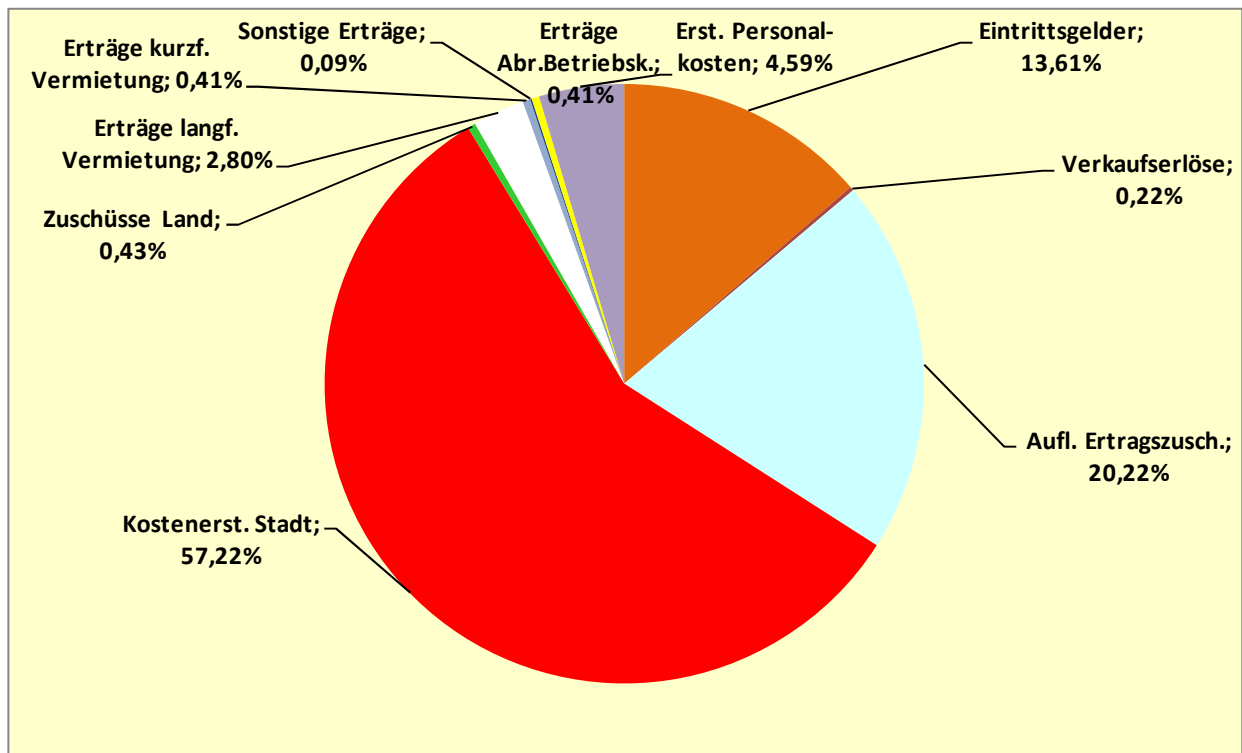
Weitere Veranstaltungen im Burgareal waren z.B. Burgführungen, Weinproben und Familienfeiern wie Hochzeiten etc.



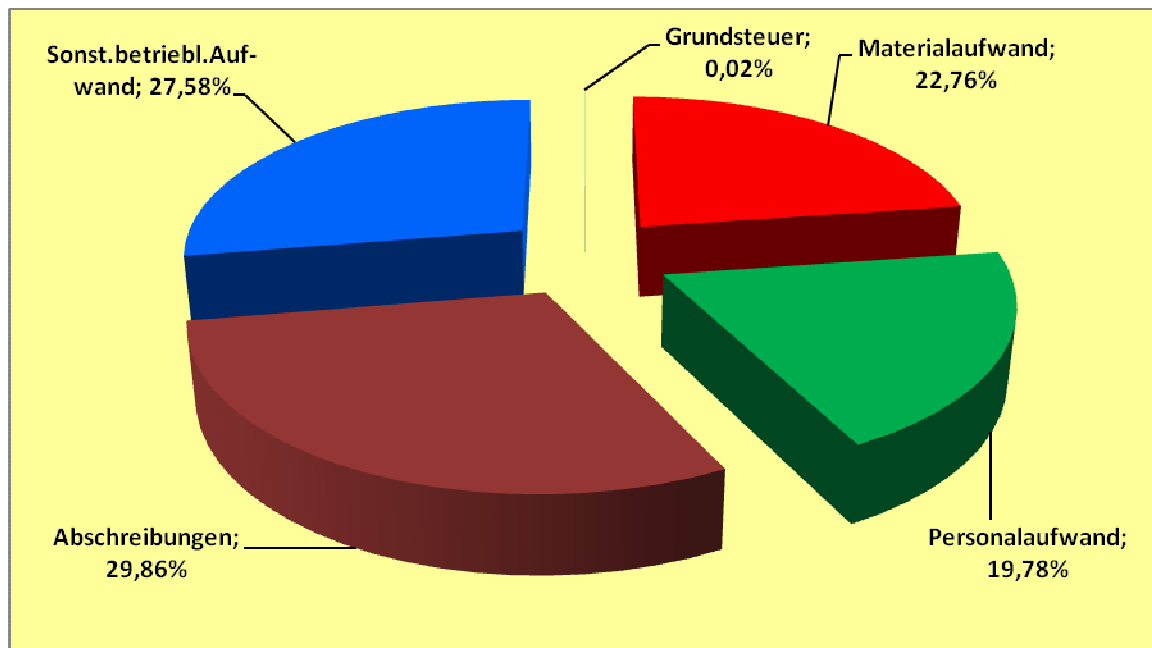
5. Wirtschaftsplan 2016



Umsatzerlöse und Erträge 2016



Aufwendungen 2016



5.1. Bilanzzahlen

Schlussbilanz 31. Dezember 2014

| Aktivseite | Euro | Passivseite | Euro |
|----------------|---------------------|-------------------|---------------------|
| Anlagevermögen | 3.554.235,83 | Eigenkapital | 2.452.308,83 |
| Umlaufvermögen | 149.930,77 | Ertragszuschüsse | 1.153.764,10 |
| | | Rückstellungen | 63.106,47 |
| | | Verbindlichkeiten | 34.987,20 |
| | 3.704.166,60 | | 3.704.166,60 |